

B1 Pia Scholten

Tagesordnungspunkt: 7.1.1.1. Sprecher:innen (Frauen-, Inter- & Trans-Platz)

Bewerbung [PDF]

BEWERBUNG ALS LANDESSPRECHERIN



Ihr Lieben,

Wir leben in Zeiten von sich überschlagenden Krisen. In diesen Zeiten die Hoffnung nicht zu verlieren und den Glauben an ein besseres Morgen zu behalten, wird immer mehr zu einer echten Herausforderung. Für mich ist die GRÜNE JUGEND der Ort, an dem ich immer wieder Hoffnung und Mut schöpfen kann, denn wir sind viele und wir werden immer mehr. Nicht zuletzt die letzten Wochen mit euch waren unfassbar! Wir waren alle gemeinsam auf den niedersächsischen Straßen, Marktplätzen und Kneipen unterwegs und haben Menschen davon überzeugt, dass ein besseres Morgen möglich ist und es sich lohnt dafür zu kämpfen.

Mit der größten Kampagne der GRÜNEN JUGEND Niedersachsen jemals waren wir von Meppen bis nach Wolfsburg und von Göttingen bis nach Aurich am Start! Die Welt ist verdammt ungerecht und genau deshalb hätte ich extrem große Lust auch im nächsten Jahr eure Landessprecherin zu sein und mit euch gemeinsam für ein gerechtere Welt zu kämpfen!

GENUG IST GENUG!

Die Preise steigen und Menschen machen sich ernsthafte Gedanken, wie sie durch den anstehenden Winter kommen. Durch die Preisexplosion für Strom, Gas und Lebensmittel werden über die Hälfte der Haushalte in Deutschland perspektivisch ihre kompletten Einkünfte für die reine Lebenshaltung einsetzen müssen. Gleichzeitig haben ebenso viele Haushalte keine Rücklagen, auf die sie im Ernstfall zurückgreifen können.

All das findet statt, während die DAX-Managergehälter noch um ein Viertel steigen. Diese Krisen treffen eben nicht alle gleich, sondern ermöglichen Investoren und Konzernen, noch mehr Profite zu machen. Das darf so nicht bleiben.

Die Menschen, die jetzt Angst haben, fühlen sich nicht nur allein gelassen, sie werden konkret im Stich gelassen. Das dürfen wir nicht zulassen.

Politisch wird ständig das Ende des Monats gegen das Ende des Jahrzehnts ausgespielt. Dieses Spiel machen wir nicht mit. Es braucht solidarische Antworten auf Krisen und zielgerichtete Entlastung. Von den Gewerkschaften bis zum Flüchtlingsrat sagen wir klar: Genug ist Genug!

DIE SCHEISS MIETEN SIND ZU HOCH!

Erstis müssen die ersten Uniwochen in Hotels unterkommen, weil es einfach keinen bezahlbaren Wohnraum gibt. Menschen werden verdrängt, weil sie sich ihre Miete nicht mehr leisten können oder finden nicht mal eine Wohnung und gleichzeitig machen sich Konzerne und Investoren mit unserem Zuhause die Taschen voll. Wenn mit dem potentiellen Zuhause von Menschen spekuliert wird, ist unsere Antwort Vergesellschaftung. Vor 20 Jahren gab es noch doppelt so viele Sozialwohnungen wie heute.

Es braucht in den nächsten Jahren über 100.000 neue Sozialwohnungen. Die GroKo hat 4,5% von dem geschafft, was gesellschaftlich notwendig wäre. Das ist ein Armutszeugnis. Wir werden eine kommende Landesregierung daran messen, ob sie das Leben von Menschen spürbar verbessert.

ÜBER MICH:

- 23 Jahre alt
- komme aus Bochum
- wohne in Hannover
- studiere in Hildesheim
- Sozial- & Organisationspädagogik

POLITISCHES:

- 10/14 - 08/15
Koordination FaFo Bildung
- 10/14 - 08/15
Sprecherin der GJ Bochum
- 10/16 - 04/17
Koordination FaFo Bildung
- 07/16 - 07/17
Sprecherin der GJ Bochum
- 11/16 - 09/17
Wahlkampfteam der GJ NRW
Land- und Bundestagswahl
- 08/18 - 08/19
FSJ in der
Grünen Landtagsfraktion
- 10/18 - 05/19
Europawahlkampfteam der
Grünen Jugend Niedersachsen
- 10/19 - 10/2021
Beisitzerin im Landesvorstand
- 10/20 - 10/2021
Grafikteam der GRÜNEN
JUGEND
- Seit 10/21
Sprecherin der GRÜNEN
JUGEND Niedersachsen

SICHERHEIT STATT REPRESSION!

Eine Bodycam zeichnet zufällig auf, wie ein Zelleninsassen mehrmals mit dem Kopf an die Wand geschlagen wird. Zwei Geflüchtete werden innerhalb von zwei Jahren in Stade erschossen. Und ein Geflüchteter stirbt in Polizeigewahrsam, nachdem er kollabiert ist. Wir müssen die Sicherheitsbehörden reformieren. Die staatliche Institution, die das Gewaltmonopol des Staats innehat, muss auch den höchsten Standards der Transparenz standhalten.

Wenn Beamt:innen Überlastung beklagen, darf die Antwort nicht die blinde Ausweitung von Befugnissen sein, sondern muss die Neudefinition eines zukunftsfähigen Sicherheitsbegriffs sein.

Wir brauchen Psycholog:innen und Sozialarbeiter:innen statt immer mehr Tarnen und Schusswaffen.

NIEDERSACHSEN SOLL SICHERER HAFEN WERDEN!

Seit 2014 sind über 24.000 Menschen auf dem Weg übers Mittelmeer ertrunken. Jeder einzelne von ihnen hatte Familie, Freunde und Träume. Wir müssen endlich mit einer rassistischen Abschottungspolitik Schluss machen. Uns macht die Anzahl an Toten auf dem Mittelmeer Sorgen - der Bundesinnenministerin macht Sorge, wie viele Menschen sich auf den Weg machen. Jeder einzelne Mensch, der auf dem Weg nach Europa wegen einer rassistischen Migrationspolitik stirbt, ist einer zu viel.

Allein in Niedersachsen sagen 52 Kommunen "Wir sind sicherer Hafen, wir wollen Menschen ein Zuhause und Perspektive geben". Das muss Ihnen endlich möglich gemacht werden!

NIEDERSACHSEN? ABER MIT LINKS!

Die Grünen werden in Niedersachsen wieder regieren. Die FDP ist aus dem Landtag geflogen, die Linke schon länger nicht mehr an Board, und es formiert sich eine Opposition aus CDU und AfD. Das ist bitter. Aus dieser Situation ergibt sich für uns als GRÜNE JUGEND eine zwangsläufig spannende Rolle. Wir werden den Koalitionsvertrag sehr genau unter die Lupe nehmen und genau so kritisch werden wir die Arbeit der nächsten Landesregierung begleiten.

Wir werden das linke Korrektiv dieser Partei sein und damit haben wir in den nächsten Wochen, Monaten und Jahren sicherlich einiges zu tun. In Bündnissen, mit Sozialverbänden, den Gewerkschaften, mit anderen Orgas und vor allem mit euch kämpfen wir für ein besseres Morgen! Nichts würde ich lieber tun, als diese Zeit mit euch gemeinsam in die Hand zu nehmen!

PACKEN WIR ES AN!

Wir sind als GRÜNE JUGEND ein entscheidender Teil der politischen Linken. Wir professionalisieren uns, kommen immer öfter vor und haben uns in den letzten Jahren eine gesellschaftliche Relevanz aufgebaut. Und das Beste ist: Wir werden immer mehr.

Gemeinsam müssen wir in den nächsten Jahren dafür arbeiten, dass die GRÜNE JUGEND ein Ort bleibt, an dem man mit einem diffusen Ungerechtigkeitsgefühl kommen kann und dieses Gefühl und diese Ohnmacht in politische Handlungsfähigkeit übersetzen kann. Die letzten 2 Jahre waren geprägt von Wahlkampf. Das war der Hammer! Aber: Nun haben wir endlich wieder mehr Zeit für gemeinsame Wochenenden, an denen wir von und miteinander lernen, für Aktionen, bei denen wir unsere Meinung nach außen tragen und Menschen begeistern und für inhaltliche Debatten, wie für uns eigentlich das bessere Morgen konkret aussieht.

Wir haben eine Welt zu gewinnen!

Alles Liebe,
Pia

SCHWERPUNKTE:

- Kinderschutz
- Feminismus
- Antifaschismus
- Innenpolitik
- Flucht & Migration

BERUFLICHES:

- 05/19 - 10/2020
Mitarbeiterin bei
Sven-Christian Kindler MdB
- 02/2020 - 11/2021
Assistentin der Pressestelle
der Landtagsfraktion
- 10/2020 - 10/2022
Referentin der Grünen
Landtagsfraktion für
Kinderschutz

ZEITLICHES:

- 10/99
Geburt
- 08/13 - 07/15
Schulsprecherin MCS Bochum
- 04/14
Eintritt in die Grüne Jugend
und die Grünen
- 08/15 - 06/16
Auslandjahr in Irland
- 09/18 - 09/19
FSJ in der GRÜNEN
Landtagsfraktion
- Seit 10/2019
Studium in Hildesheim

FAN VON:

- ARD Serien
- Werder Bremen
- Granatapfel Mate
- schlechte Witzen

SOCIAL MEDIA:



@Pia. Scholten



@PiaScholten



@PiaScholten



Pia.Scholten@gj-nds.de